

PARCOURS ②

Zur Haupteinkaufszeit durch die belebten Straßen – mit öffentlichem Discursive Lunch am Quartermarkt, um über die Rolle von Kunst und Kultur in der Innenstadttransformation zu sprechen.

HTH
SAMSTAG
30.08

Treffpunkt: Ladenlokal, Hohe Straße 136

PARCOURS
11 – 13 Uhr

DISCURSIVE LUNCH
13 – 15 Uhr
@ Quartermarkt

PARCOURS ③

Ein Parcours als Atempause im Stadtgeschehen – kann die Innenstadt auch als Rückzugsort funktionieren?

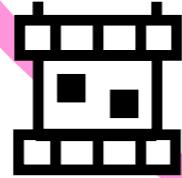
SONNTAG
31.08

Treffpunkt: Ladenlokal, Hohe Straße 136

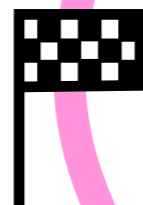
PARCOURS
14 – 16 Uhr

KONZERT
16 – 17 Uhr
@ Ladenlokal, Hohe Straße 136

**Ein Kunstparcours
in der Kölner
Innenstadt**



**TOTAL
AUS
VERKAUF**



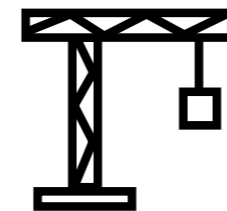
**29. - 31.
AUGUST**

Welche Rolle können Kunst und Kultur in der Innenstadttransformation spielen?

Diese Frage steht im Mittelpunkt einer Forschungskoooperation zwischen der Technischen Hochschule Köln und dem Kulturraummanagement der Stadt Köln.

Bereits seit dem Frühjahr erproben Studierende der Fakultät für Architektur in einem Seminar erste Ansätze. Daraus entstand die interdisziplinäre Summer School **HOW TO INNENSTADT**, die vom **25. – 31. August** in der Kölner Innenstadt stattfindet.

Eine Woche lang erforschen die Teilnehmenden wie aus einem monofunktionalen Stadtraum ein nachhaltiges und nutzungsgemischtes Zentrum entstehen kann.



Höhepunkt der Woche ist der Kunstparcours **TOTALAUSVERKAUF**, der vom **29. – 31. August** die Kölner Innenstadt in ein Experimentierfeld für vielfältige Zukunfts-Narrative verwandelt und mittels künstlerischen Bespielungen neue urbane Rituale jenseits von Konsum und Shopping schafft.

Leerstand und andere scheinbar obsoleete Orte werden als Möglichkeitsraum für Perspektivwechsel und Transformation inszeniert. Ausstellungen, Performances, Musik, filmische und kulinarische Interventionen lenken den Blick auf das Ungenutzte, Rückseitige und deren Potenziale.

KUNST PARCOURS

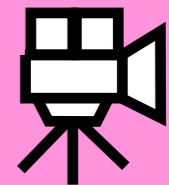
TOTALAUSVERKAUF ist ein dreitägiges künstlerisches Programm mit Interventionen im öffentlichen Raum und einem leerstehenden Ladenlokal auf der Hohe Straße.

Drei kuratierte Parcours verbinden künstlerische Satelliten und laden dazu ein, die Innenstadt neu zu entdecken, kritisch zu hinterfragen und selbst Teil eines kreativen Umschreibungsprozesses zu werden.

Von Freitagabend bis Sonntagnachmittag machen die Parcours erfahrbar, wie sich Atmosphäre, Rhythmus und Anziehungskraft der Innenstadt zu verschiedenen Tageszeiten wandeln.

PARCOURS ①

Vom Ausklang der Woche ins Abendlicht der Innenstadt – ein Kunstparcours, der im Pop-Up Cinema auf dem Karl-Küpper-Platz endet.



FREITAG
29.08

Treffpunkt: Ladenlokal, Hohe Straße 136

VERNISSAGE
18 Uhr

PARCOURS
19 – 21 Uhr

POP-UP CINEMA
21 – 23 Uhr
@ Karl-Küpper Platz

LADENLOKAL TOTALAUSVERKAUF

HOHE STRASSE 136

29.08 – 31.08

Freitag 18 – 21 Uhr

Samstag 10 – 18 Uhr

Sonntag 10 – 18 Uhr

AUSSTELLUNG,
RAUMINSTALLATION,
KULINARISCHE INTERVENTION
& (SOUND-) PERFORMANCE

Firat Tagal (Kaethe:K Kunsthaus)

Horst Theissen (Kunsthaus Kat18)

Okka-Esther Hungerbühler

Paula Erstmann & Hilma Bäckström

sarah san, dj brom, luxxuxproblems
(SPA Recordings)

29.08

18 Uhr

VERNISSAGE

19 Uhr

START PARCOURS ①

30.08

11 Uhr

START PARCOURS ②

31.08

14 Uhr

START PARCOURS ③

16 Uhr

KONZERT

ÖFFENTLICH +
KOSTENLOS!

ELASTIC KIN

GROSSER SANDKAUL
ECKE BURGHÖFCHEN

29.08 – 31.08

Während Parcours ①, ② + ③

PERFORMATIVE
INTERVENTIONEN

Corinne Riepert

mit
Alrun Albus
Emily Ebner
Kükelhahn
Sertaç Özdemir

PARASITE PARKING

AM HOF 45

29.08 – 31.08

Während Parcours ①, ② + ③

PERFORMANCE &
KÜNSTLERISCHE INTERVENTION

Jakob Margit Wirth

PUBLIC URBAN CINEMA

KARL-KÜPPER PLATZ

29.08

21 – 23 Uhr

KURATIERTES
FILMPROGRAMM

von Sandra Riedmair

mit ‚Kölner Bewegungen‘ von Bernhard Marsch
‚The Centrifugal Brain Project‘ von Till Nowak
‚Fragments‘ von Neozoon
‚TERRA MATER‘ von Kantarama Gahigiri
‚Green Screen Gringo‘ von Douwe Dijkstra
‚Speculation on the Void‘ von Jakob Margit Wirth
‚Flânerie 2.0‘ von Lého Galibert-Lainé

DISCURSIVE LUNCH

QUARTERMARKT

30.08

13 – 15 Uhr

PERFORMATIVE KULINARISCHE PRAXIS:
INTERVENTIONEN & ESSBARE SKULPTUREN

Paula Erstmann & Hilma Bäckström

